

Presseinformation

Rosenheim, 22.10.2017

Fernbehandlung soll möglich werden

Der 76. Bayerische Ärztetag unterstützt die telemedizinischen Maßnahmen in der Patientenversorgung und hält eine Fernbehandlung von Patienten unter konkreten Voraussetzungen für möglich.

Diese sind:

- » Aufklärung des Patienten über die Grenzen einer ausschließlich telemedizinisch erfolgten Fernbehandlung.
- » Sorgfältige Auswahl der hierfür infrage kommenden Behandlungssituationen.
- » Einhaltung des erforderlichen medizinischen Standards.
- » Berücksichtigung des Datenschutzes und der Schweigepflicht.
- » Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorgaben, wie Berufsordnung, Arzneimittelgesetz, Heilmittelwerbegesetz oder E-Health-Gesetz.

Der Bayerische Ärztetag ist die Delegiertenversammlung der BLÄK. Die 63 Ärztlichen Kreisverbände und die acht Ärztlichen Bezirksverbände sowie die medizinischen Fakultäten der fünf (künftig sechs) Landesuniversitäten entsenden insgesamt 180 Delegierte zu der mindestens einmal im Jahr tagenden Versammlung.

Pressestelle

Bayerische Landesärztekammer
Pressestelle
Dagmar Nedbal
Mühlbauerstraße 16
81677 München
Telefon: 089 4147-268
Fax: 089 4147-202
E-Mail: presse@blaek.de
www.blaek.de